

PRINZIPIEN DES MARKTES

Kombinations-Zyklus

Von Robert Rethfeld (www.wellenreiter-invest.de)

Ein Aspekt des Marktes ist seine zyklische Natur. Die Anwendung von Zeitmustern auf die Börse ist nicht unumstritten, dennoch wird mit der Akzeptanz der Vier-Jahres-Zyklus ein Präzedenzfall geschaffen:

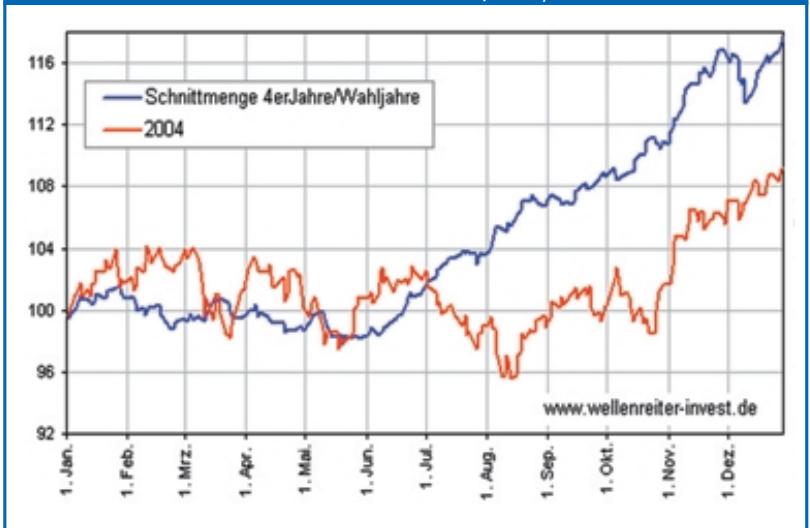
4-Jahres-Zyklus

Wer an den abgebildeten Vier-Jahres-Zyklus des Dow Jones Index glaubt, welcher sich mindestens bis zum Jahr 1962 zurückverfolgen läßt, der wird Schwierigkeiten haben, weitere Zyklen aus seinem Gedankengut auszuschließen.

Bei Wellenreiter-Invest beobachten wir insbesondere folgende Zyklen: den 4-Jahres-, den 10-Jahres- (Dekaden)- sowie den Wahljahres-Zyklus. Diese Zyklen lassen sich wiederum unterteilen. Als Beispiel sei hier der Wahljahreszyklus genannt, den man nach Vorwahl-, Nachwahl-, Midterm- und Wahljahren sortieren kann.

Das interessante an dieser Thematik ist die Möglichkeit, diese Zyklen miteinander zu kombinieren und so Wahrscheinlichkeiten für Aktienmarktverläufe zu generieren. Nehmen wir das Jahr 2004 als Beispiel und leiten dann zu den Jahren 2005 und 2006 über.

ABB. 2: S&P 500 – DURCHSCHNITTSVERLAUF 4ER-JAHRE/WAHLJAHRE



Das Jahr 2004

Das Jahr 2004 war ein US-Präsidentenwahljahr und gleichzeitig das vierte Jahr einer Dekade. Wir errechneten den Durchschnittsverlauf der Jahre, die gleichzeitig Wahljahre- und 4er-Jahre waren, und erhielten ex ante das in Abb. 2 dargestellte Muster, dem wir den wirklichen Verlauf des S&P 500 hinzugefügt haben.

Man erkennt, daß im Frühjahr 2004 die erwartete Schwäche eintrat. Auch die Wahrscheinlichkeit einer stärkeren zweiten Jahreshälfte wurde bestätigt.

Das Jahr 2005

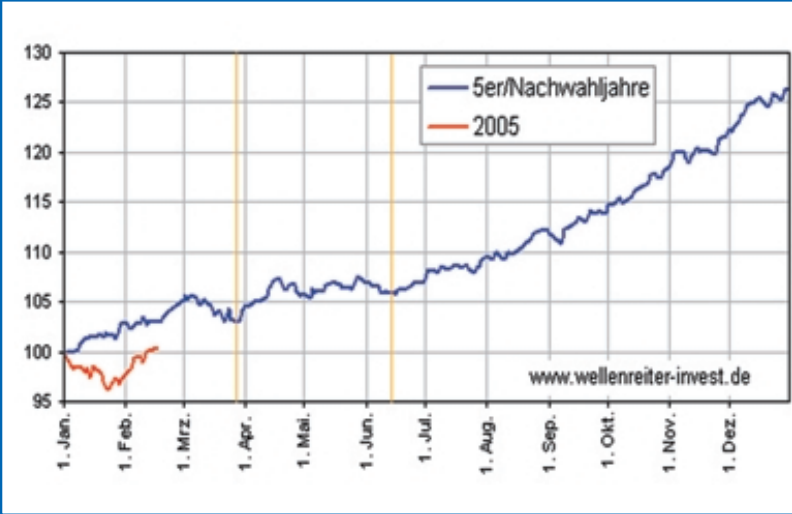
Das Jahr 2005 ist das fünfte Jahr einer Dekade und ein Nachwahljahr. Auch hier haben wir einen Durchschnittsverlauf der Jahre gebildet, die in den letzten 100 Jahren gleichzeitig 5er-Jahre und Nachwahljahre waren. Davon gab es genau fünf: 1905, 1925, 1945, 1965 und 1985.

Man erkennt, daß dieser Durchschnitt für das Jahr 2005 eine starke zweite Jahreshälfte voraussagt. In der ersten Jahreshälfte könnten Dips im März und Juni die Stimmung der Anleger trüben.

ABB. 1: TRENDZYKLUS DOW JONES INDEX – 4 JAHRE



Abb. 3: DOW JONES INDEX – VERLAUF 5ER-JAHRE/NACHWAHLJAHRE 1905, 1925, 1945, 1965, 1985



Szenario für 2005 und 2006

Kombiniert man diesen Gedanken mit dem 4-Jahres-Zyklus, der für Oktober 2006 ein Tief fordert, so erscheint folgendes Szenario plausibel: Einem Tief im Frühjahr 2005 (März?) folgt später eine Aufwärtsbewegung, die im Frühjahr/Sommer 2006 ausläuft. Anschließend fallen die Indizes in den Oktober 2006 hinein.

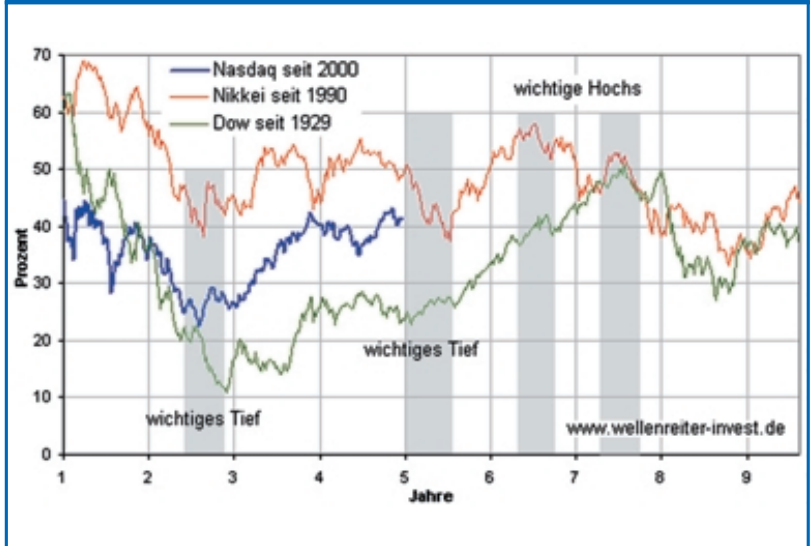
Diese Kurzanalyse ist ein Auszug aus dem „Wellenreiter-Jahresausblick 2005“, welcher über www.wellenreiter-invest.de gegen eine Schutzgebühr von 10 Euro abgerufen werden kann.

Kontakt: rrethfeld@wellenreiter-invest.de

Normalverlauf von Blasen

Ein weiterer Zusammenhang besteht mit dem Normalverlauf von Blasenmustern. Platzt eine Blase – wie dies im Jahr 2000 der Fall war –, so erfolgt in der Regel nach 2,5 und 5 Jahren ein wichtiges Tief sowie im sechsten oder siebten Jahr ein wichtiges Hoch. Dargestellt sind der Verlauf des Dow Jones Index nach 1929 sowie derjenige des Nikkei seit 1990. Man erkennt, daß ein wichtiges Tief im fünften Jahr nach dem Platzen der Blase in beiden Fällen zu einem starken Aufschwung führte, der im sechsten (Nikkei seit 1990) bzw. siebten (Dow seit 1929) sein dramatisches Ende fand. Der Nasdaq-Index befindet sich unmittelbar vor dem Beginn seines fünften Jahres, sollte also sein wichtiges Tief noch vor sich haben.

Abb. 4: VERLAUF VON BLASEN AN AKTIENMÄRKTEN



Anzeige

FINANZEN
Euro
BORSE & WIRTSCHAFT FÜR ANLEGER

Euro

FinanzBuch Verlag

präsentieren:

Anlageerfolg mit Technischen Indikatoren SEMINAR mit Erich Florek:

Neben einer allgemeinen Einführung in das Thema konzentriert sich Erich Florek in seinem Seminar auf die **praktische Umsetzung** bestimmter Verlaufsmuster von Indikatoren im Trading.

Erich Florek erklärt Ihnen ausführlich wie Indikatorformationen erkannt und **renditesteigernd** angewandt werden können. Zusammen mit Ihnen arbeitet er die wichtigsten Herangehensweisen heraus und zeigt Ihnen Schritt für Schritt, wie Analyse-Ergebnisse erfolgreich in ein Handelssystem umzusetzen sind.

Ziel ist es, Ihnen Wege aufzuzeigen, wie Sie mit Hilfe von Indikatorformationen und Handelsregeln Ihren **Anlageerfolg steigern** und Fehlerquellen herkömmlicher Interpretationsformen der Technischen Analyse im Trading umgehen können.

Im Seminarpreis inbegriffen sind Seminarunterlagen, Getränke und Mittagessen.

Ausserdem erhält jeder Teilnehmer kostenlos und ohne zusätzliche Verpflichtungen

- 3 Monate den Börsendienst „Target Trader“ aus dem Investor Verlag und
- 3 Monate den Anlegerbrief „performaxx“ sowie
- 21 Ausgaben „Euro am Sonntag“
- oder ein Jahresabo „Euro – Das Magazin“!

Mehr Infos, weitere Seminare und die Anmeldung unter: www.finanzbuchverlag.de/seminare
per Telefon: 05521 855344 oder per eMail an seminare@finanzbuchverlag.de

Sichern Sie sich jetzt Ihren **Preisvorteil** und zahlen Sie nur **341 €** statt 379 €.